

POSITIONSPAPIER WALD IM KLIMAWANDEL

MIT UNSEREM

WALD IN EIN

NEUES KLIMA!

Der Klimawandel verändert unsere Wälder tiefgreifend. Die Waldeigentümer stehen bei ihrem Engagement für gesunde und multifunktionale Wälder vor grossen Herausforderungen. WaldBeiderBasel unterstützt sie politisch und praktisch. WaldBeiderBasel orientiert sich dabei – ergänzend zu seinem Verbands-Leitbild – an folgenden fünf Grundsätzen.

1 Wir geben Raum für Veränderung

Der Klimawandel hat grossflächige Auswirkungen auf den Wald – oft schleichend, manchmal plötzlich und unerwartet. Dabei entstehen neue Lebensräume mit veränderter Fauna und Flora.

Wir geben Raum für diese spontanen und natürlichen Erneuerungsprozesse des Waldes. Die Waldeigentümer richten ihr Handeln auf diese neuen Gegebenheiten aus. Wir unterstützen sie bei diesem Wandel.

2 Wir fördern und fordern Vielfalt

Eine breite Vielfalt ist eines der wichtigsten Prinzipien im Umgang mit mannigfaltigen und noch ungewissen Risiken. Wir nutzen und fördern die Vielfalt, welche die Natur bereithält und immer wieder neu entstehen lässt: die zahlreichen heimischen Baumarten, ihre grosse genetische Diversität sowie die vielfältigen Waldstrukturen dieses Ökosystems.

Wir fördern das notwendige Wissen und geeignete Massnahmen. Wir sichern die Mittel für diese Bereicherung unserer Wälder und setzen uns für eine angemessene Anerkennung der Ökosystemleistungen ein.

3 Wir positionieren den Wald als Naturraum

Der Wald bietet Erholung, frische Luft und Abkühlung. Er ist frei betretbar, aber nicht frei von Gefahr. Als Naturraum ist er ständig Veränderungen unterworfen. Der Klimawandel verstärkt diesen Prozess. Wir unterstützen die Waldeigentümer, ihre Pflichten kompetent und effizient wahrzunehmen.

Wir setzen uns konsequent für eine Kostenbeteiligung aller Nutzniesser ein und beteiligen uns aktiv an der Sensibilisierung aller Waldbesucherinnen und Waldbesucher, diesem Naturraum mit Respekt und Eigenverantwortung zu begegnen.

4 Wir fordern den politischen Dialog über die Waldgesundheit

Die Waldeigentümer setzen sich für die Gesundheit ihrer Wälder ein. Während die Schäden zunehmen, haben die Besitzenden immer weniger Einfluss auf deren Ursachen: der globale Handel bringt neue Schädlinge und invasive Arten, Landwirtschaft und Verkehr den Stickstoff-Eintrag in die Waldböden.

Wir fordern deshalb einen Dialog darüber, wie die Waldgesundheit auf lange Sicht erhalten werden kann, und wie die damit verbunden Lasten von den Verursachern getragen werden können.

5 Wir positionieren Wald und Holz als Klimaschützer

Unsere Wälder sind lautlose, aber sehr effektive Klimaschützer. Sie bauen jährlich riesige Mengen an CO₂ in ihr Holz ein. Eine Wirtschaft, die das Potenzial des Rohstoffes Holz konsequent nutzt, kann einen wichtige Beitrag zur Vision «CO₂ – Neutralität eines Lades» leisten. Eine Wirtschaft, die das Potenzial des Rohstoffes Holz konsequent nutzt, verstärkt diesen Klimateffekt.

Jeder genutzte Baum ermöglicht klimaneutrales Bauen oder Heizen und macht gleichzeitig Platz für neues Wachstum. Wald und Holz sind nachwachsender Klimaschutz. Wir setzen uns für die Anerkennung und gezielte Entwicklung dieser Klimaschutzleistungen ein.

 **WaldBeiderBasel**
Verband der Waldeigentümer

Drosselweg 12, CH-4242 Laufen
Telefon 079 402 17 56
info@waldbeiderbasel.ch